

Er hat ein knallrotes Gummiboot

Wenn die Temperaturen steigen, gibt es nur eine Rettung: Den Sprung ins kühle Nass. Vier Ausflugstipps für Böttler für Aare, Rhein, Rhone und Linth.

ein aus i ötlen liegt im Trend: ob auf Rhein oder Rhone, Linth oder Aare - an warmen Sommerwochenenden treffen sich die Wasserratten zuhauf, um im Schlauchboot auf Schweizer Flüssen talwärts zu reiten. Wer es etwas wilder mag, sucht sich eine Strecke mit Stromschnellen aus. Geniesser lassen sich gemütlich auf breiteren Flussabschnitten treiben und kühlen sich mit einem gelegentlichen Sprung ins Wasser ab.

Fehler gesehen?

Fehler beheben!

Anreisen mit dem ÖV

Für Freunde des feuchten Vergnügens gibt es jetzt den ersten Gummiboot-Führer der Schweiz. Darin werden 22 Routen mit dem passenden Kartenmaterial vorgestellt. Darüber hinaus werden über 70 Beizen und Rastplätze für eine Pause zwischendurch angegeben. Auch ein Auto braucht man für einen Böttli-Ausflug nicht: Einfach mit Bus oder Bahn anreisen, Gummiboot aufblasen – und los geht der Spass.

Autorin Iwona Eberle hat für 20 Minuten ihre vier Lieblingsrouten ausgesucht. Eine kurze Beschreibung und die wichtigsten Eckdaten finden Sie in der Bildstrecke.

(sei)

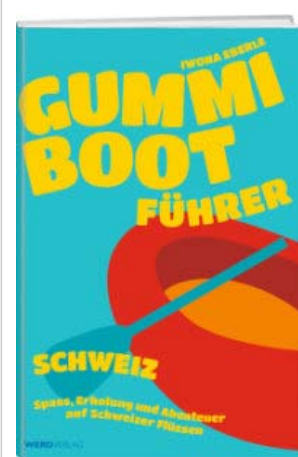
Mehr Videos

powered by 

Rosetta: Die glorreichste Stunde der Nerds

Federer vs. Hewitt auf dem Wasser

2500 Tonnen Aaregranit donnerten in die Tiefe



Der erste Schweizer Gummiboot-Führer präsentiert die 22 lohnendsten Flusstouren des Landes inklusive Kartenmaterial und wichtigen Tipps rund ums Thema Böttle. Eine einfache Ausrüstung genügt. Alle Ein- und Ausstiege sind mit dem öffentlichen Verkehr bequem erreichbar. Für 39.90 Franken im [Werd-Verlag](#).